

Achtung: Hier kontrolliert die Polizei

Trier. An folgenden Standorten misst die Polizei in dieser Woche die Geschwindigkeit der Verkehrsteilnehmer:

Dienstag, 21. Januar: B 51; Trier-Mitte; A 1, Dreieck Vulkaneifel.
Mittwoch, 22. Januar: B 268/K 145, Saarburg; B 53, Bernkastel-Kues; K 64, Mont Royal.
Donnerstag, 23. Januar: Trier-Pacelliufer; L 1, Körperich-Seimerich; L 8, Mettendorf.
Freitag, 24. Januar: Daun.
Samstag, 25. Januar: B 50, Bitburg-Steinebrück; B 51, Bitburg-Nord; L 141, Hof Breit; L 16, Pantenburg. *red*

• Die Polizei weist darauf hin, dass sie außer den angekündigten Kontrollen weitere Geschwindigkeitsmessungen durchführen wird.

Land fördert Kindertagespflege

Trier. Die Stadtverwaltung Trier erhält vom Kinder- und Jugendministerium für die Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen eine Förderung von 5920 Euro. „Die Kindertagespflege ist neben den Kindertagesstätten das zweite Standbein in der Kinderbetreuung. Gerade Eltern von noch sehr kleinen Kindern entscheiden sich gerne für eine Tagesmutter oder einen Tagesvater – genauso wie diejenigen, die durch ihre Arbeitszeiten bedingt eine Betreuung in den sogenannten Randzeiten suchen“, erklärt Kinder- und Jugendministerin Irene Alt. Zudem sei die Kindertagespflege eine attraktive Tätigkeit für alle, die gerne selbstständig arbeiten würden. Die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson umfasst 160 Unterrichtsstunden. *red*

Die Szene trifft sich in Trier

Zum 15. Mal kommen regionale Bands beim Jazzgipfel in der Tufa zusammen – trotz fehlender Gage

Er ist Forum für regionale Jazzbands, eine Art kultiges Familientreffen und schon Tradition, der Jazzgipfel des Jazzclubs Trier. In diesem Jahr erlebt er seine 15. Auflage. Am angestammten letzten Freitag im Januar präsentieren sich in der Tufa zehn Bands und die Vielschichtigkeit der Trierer Jazzszene.

Von unserer Mitarbeiterin Anke Emmerling

Trier. Volles Programm und volles Haus, das sind zwei Konstanten beim Trierer Jazzgipfel. Jetzt veranstaltet ihn der Jazzclub Trier zum 15. Mal: „Er war von Anfang an ein Selbstläufer“, sagt Vorsitzender Nils Thoma. Dass es ihn überhaupt gibt, ist Folge eines programmatischen Konflikts im seit 1978 bestehenden Jazzclub Trier. Dessen ehemaliger Vorsitzender Thomas Schmitt verließ den Verein 1999 und gründete den JazzclubEuroCore. „Er hat auf große und internationale Namen gesetzt, wir haben uns der regionalen Szene verpflichtet gefühlt“, erklärt Stefan Reinholz, der dann als neuer Vorsitzender den Jazzclub Trier weiterführte.

Wie ein kleines Familientreffen

Beim Ausloten von Möglichkeiten, wie diese Verpflichtung umzusetzen sei, erhielt der Club Unterstützung vom damaligen Tufagehätsführer Roman Schleimer. „In einem Gespräch mit ihm ist die Idee einer größeren Veranstaltung mit Trierer Jazzmusikern entstanden“, sagt Reinholz. Am 20. Januar 2000, als zeitgleich Thomas Schmitt im Kurfürstlichen Palais Ralph Towner und Gary Peacock zu Gast hatte, ging in der Tufa der erste Jazzgipfel



Die Bach Band um den Trierer Pianisten Ralf Bach mit Stefan Reinholz, Stefan Zawar-Schlegel und Helmut Becker (von links) ist eine der „dienstältesten“ Bands des Trierer Jazzgipfels. Sie war schon beim ersten dabei und ist auch beim 15. zu erleben.

TV-FOTO: ANKE EMMERLING

mit zwölf regionalen Bands über die Bühne. Beide Konzerte lockten je 300 Zuschauer. „Die Resonanz hat sich dann so auch bei den folgenden Jazzgipfeln etabliert“, sagt Nils Thoma. „Die Besucher schätzen, dass sie für wenig Geld einen Haufen Leistung, Vielfalt und Spaß bekommen“, sagt er.

Und was trotz fehlender Gage immer genug Bands zum Gipfel lockt, kann er als aktiver Musiker erklären: „Dort zu spielen hat so

eine Sogwirkung, dass es einfach eine Ehrensache ist, dabei zu sein“. Ein Gipfelabend geht gut bis Mitternacht und ist gefüllt mit je höchstens 20-minütigen Auftritten stilistisch unterschiedlichster Bands. Dazu gibt es unterhaltsame Wortbeiträge wie Zeitungsenten oder die legendäre Rede des Jazzclub-Vorsitzenden. Das Besondere an diesen Abenden sei ihre offene Atmosphäre, sagt Thoma. Interessant sei die immer wieder frische Mischung

aus schon lange existierenden, neuen jungen oder eigens für den Jazzgipfel formierten Bands, darunter stets eine aus der Jazz- und Rockschole.

„Hier treten ausschließlich Musiker aus Trier und seinem Einzugsgebiet auf“, ergänzt Stefan Reinholz, der aktuell für die Organisation verantwortlich zeichnet. „Das ist eine sehr integrierte Szene, wir kennen uns alle gut und unterstützen uns gegenseitig“, erklärt er. „Das ist immer

auch wie ein kleines Familientreffen.“

• Beim 15. Trierer Jazzgipfel am Freitag, 24. Januar, um 20 Uhr im großen Saal der Tufa Trier treten ad hoc, Bach Band, Chef's Secret (ehem. Feather's Flight), Der Bass und sein Kontra, FEB, Groove Improve, Horn & Strings feat. Voice, NilsWills, Ralph Brauner Solo und Raum 6 auf. Informationen zu Bands und Tickets unter www.jazzclub-trier.de

PRODUKTION DIESER SEITE:
CHRISTIAN MOERIS

Anzeige

Attraktive Reisen über Karneval



Karneval in Köln und Düsseldorf

Reisetermin: 22.02. – 23.02.2014, 2 Tage

Mit De Räuber, Guido Kantz, Dreigestirn, Knacki Deuser, Bürgergarde, Björn Heuser, Klaus und Willy, de Hausmann und viele mehr... das „Who is who“ im Kölner Karneval. Der Karneval, auf Kölsch „Fastelovend“, spielt in Köln eine herausragende Rolle. Unter dem Motto „Zukunft – Mer Sprinkse, Wat küt“ feiern die Jecken den Karneval 2014. Freuen Sie sich auf die bunte Sitzung der KGG (Kölner Karnevals-Gesellschaft 1945 e. V.) im Sartory Festsaal – vom Smoking bis zum Lappenclown werden Sie alles sehen. Begleiten wird Sie während der Reise Peter Pries, der Präsident des Landesverbands Rhein-Mosel-Lahn im Bund Deutscher Karneval.

1. Tag: Abreise am Morgen und Anreise nach Köln, wo unser Stadtrundgang beginnt. Lernen Sie die Sehenswürdigkeiten kennen. Danach haben Sie Zeit für eigene Unternehmungen, bevor am Abend um 19 Uhr (Einlass 18 Uhr) die unterhaltsame Kölnische Fastelovends-Sitzung der Kölnischen Karnevalsgesellschaft beginnt (Ende ca. 0.10 Uhr).
2. Tag: Am Vormittag fahren wir nach Düsseldorf, das in diesem Jahr das 725. Stadtjubiläum feiert. Unternehmen Sie mit uns einen „Jubiläumsspaziergang“ – lassen Sie sich von spannenden Geschichten über die Wurzeln Düsseldorfs überraschen. Erfahren Sie, was es mit der Zollstraße auf sich hatte, wie der alte Stadtkern rund um den Stiftsplatz aussah und vieles mehr. Am Nachmittag Rückfahrt zu den Ausgangsorten.

LEISTUNGEN

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 1 x Übernachtung/Frühstücksbuffet
- Eintrittskarte Kölnische Fastelovends-Sitzung im Sartory-Festsaal
- Stadtführung Köln mit fachkundiger Reiseleitung
- Jubiläumsspaziergang Düsseldorf mit fachkundiger Reiseleitung

Reisepreis
pro Person im Doppelzimmer 198 €
pro Person im Einzelzimmer 228 €



Karneval in Franken

Reisetermin: 28.02. – 03.03.2014, 4 Tage

Bamberg – Bayreuth – Fränkische Schweiz – Coburg – Wertheim

Die 5. Jahreszeit beginnt – Fasching, Karneval oder Fasenacht. Ein närrisches Programm „all inklusive“ erwartet Sie!

LEISTUNGEN

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 3 x Übernachtung/Frühstücksbuffet im familiär geführten 3* Hotel Vierjahreszeiten in Breitengüßbach
- Alle Zimmer mit Du/WC, Telefon, TV
- 3 x 3-Gang Schlemmer-Menü mit Salatbuffet oder kleiner Vorspeise
- Begrüßung mit einem Gläschen Frankenwein
- Begrüßung am 1. Abend durch die Singende Wirtin Inge Haderlein
- Stadtführung Bamberg
- Ganztägige Reiseleitung Ausflug Bayreuth und Fränkische Schweiz
- Ausflugsfahrt Coburg und Besuch des Faschingsumzuges in Baunach
- 1 x Kaffeetrinken mit fränkischen Faschingskräpfen im Hotel
- Faschingsabend mit Musik und Tanz
- Kostenfreie Nutzung des Hallenschwimmbades

Reisepreis
pro Person im Doppelzimmer 305 €
pro Person im Einzelzimmer 345 €



London – die ganze Welt in einer Stadt

Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise im britischen Königreich

Reisetermin: 28.02. – 03.03.2014, 4 Tage

Unser Plus: inkl. kalt/warmes englisches Frühstücksbuffet

London – das ist das Zentrum von historischer Pracht und Tradition, Kunst, Mode und Musik, Shopping und pulsierendem Nachtleben. Eine Stadt voller Gegensätze. Lassen auch Sie sich vom Flair der britischen Hauptstadt berauschen: Bummeln Sie durch das elegante „West End“ oder über Einkaufsstraßen wie Oxford Street oder Regent Street oder nutzen Sie die Gelegenheit, London bei einer Tour mit dem Riesenrad „London Eye“ aus der Vogelperspektive zu erleben!

LEISTUNGEN

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 3 x Übernachtung im guten Mittelklassehotel mit guter Verkehrsanbindung
- 3 x kalt-warmes englisches Frühstücksbuffet
- Alle Zimmer mit Bad od. Du/WC, TV, Telefon, Radio, Kaffee-/Teebereiter
- Fährüberfahrt Calais – Dover – Calais
- Gelegenheit zum Ausflug Windsor (Mehrpreis 17 €, ohne Eintritt)
- Besuch von Canterbury

Reisepreis
pro Person im Doppelzimmer 309 €
pro Person im Einzelzimmer 407 €

VOLKSFREUND-EXTRAS

- Zustiegsmöglichkeiten: Trier, Trier-Ehrang (kostenfreies Parken), Sirzenich (kostenfreies Parken), Schweich, Wittlich; zusätzl. Zustieg Bitburg bei der Reise London
- Reiserücktrittskostenversicherung

Jetzt telefonisch oder direkt online buchen:
Telefon 0651 7199-584 (Mo.-Fr. 8-17 Uhr)
tvreisen.volksfreund.de
E-Mail: leserreisen@volksfreund.de

Kylltal
REISEN

TV REISEN
Unterwegs mit dem Volksfreund

Trierischer Volksfreund
Er gehört zum Leben
www.volksfreund.de